

Information gem. Art. 13 / Art. 14 DSGVO für Geschäftspartner unseres Unternehmens

Stand: Mai 2024 – Rev01

1. Vorbemerkungen

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der MUEGGE GmbH.

Nachfolgend erhalten Sie Informationen über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) die wir im Rahmen unserer Zusammenarbeit verarbeiten.

Den Schutz Ihrer Privatsphäre und Ihrer privaten Daten nehmen wir sehr ernst. Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre Daten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Nachfolgend möchten wir Sie darüber informieren, wie wir mit Ihren Daten umgehen.

2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

MUEGGE GmbH

Geschäftsführer: Dr. Klaus Martin Baumgärtner; Markus Dingeldein

Hochstraße 4 – 6 64385 Reichelsheim Deutschland

Tel.: +49 (0) 6164 9307 0 Fax: +49 (0) 6164 9307 93 E-Mail: info@muegge.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter – Herr Kai Schwardt im Hause MUEGGE GmbH Hochstraße 4 – 6 64385 Reichelsheim Germany

Tel.: +49 (0) 6164 – 9307 – 0 E-Mail: <u>dsb@muegge.de</u>

4. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Ihre Daten dürfen wir nach geltendem Datenschutzrecht nur verarbeiten, wenn dies ein Gesetz ausdrücklich erlaubt oder anordnet oder wenn Sie wirksam eingewilligt haben.



Die Verarbeitung Ihrer Daten ist uns nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO insbesondere dann erlaubt, wenn sie zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten, d. h. zwecks Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Vertrages über Produkte, Dienstleistungen oder sonstiger Vereinbarungen mit Ihnen, erforderlich ist.

Das Gleiche gilt, soweit die Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass Ihr schutzwürdiges Interesse als Betroffener an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Dies ist z. B. zu Zwecken der Gewährleistung unserer IT-Sicherheit und unseres IT-Betriebs, Ermittlung Ihrer Bonität bei Auskunfteien oder Werbung der Fall. Unser berechtigtes Interesse ist hierbei die Durchführung unserer Geschäftstätigkeit zugunsten des Wohlergehens aller unserer Mitarbeiter und Anteilseigner.

Soweit wir für bestimmte Verarbeitungen der Daten Ihre Einwilligung eingeholt haben, dient Art. 6 Absatz. 1 Buchst. a DSGVO als Rechtsgrundlage. Hierzu zählt z. B. Ihre Anmeldung zum Erhalt unseres Newsletters. Eine von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit von Ihnen Widerrufen werden.

Darüber hinaus bestehen für uns in vielen Fällen rechtliche Verpflichtungen, zu deren Erfüllung wir Daten gerechtfertigter Weise verarbeiten müssen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO). Hierzu zählen z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen oder etwaige Auskünfte an Behörden.

5. Welche Daten bzw. Datenkategorien werden verarbeitet

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit der Begründung, Durchführung oder Beendigung unserer Geschäftsbeziehung mit Ihrem Unternehmen stehen.

Unter anderem verarbeiten wir folgende Daten:

Allg. Kundenkontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Mailadresse, Telefonnummer), Kontaktinformationen, durchgeführte Maßnahmen und Aktivitäten, Interessen, Umsatzhistorie, Zahlungsdaten (wie Angaben, die zur Abwicklung von Zahlungsvorgängen oder zur Betrugsprävention dienen), Informationen, die aus öffentlich verfügbaren Quellen und Informationsdatenbanken erhoben werden.

6. Quellen der Daten

Die Erhebung Ihrer Daten findet bei Ihnen selbst sowie ggf. bei öffentlich verfügbaren Quellen und Informationsdatenbanken statt.

7. Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten grundsätzlich nur die Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgabenstellung benötigen.

Ebenso können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziffer 4 dieses Dokumentes dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist.

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bedienen wir uns zum Teil unterschiedlicher, vertraglich verpflichteter Dienstleister (z. B. zu Zwecken der Unterstützung/Wartung unserer IT-Anwendungen, der Dokumenten- und Datenträgervernichtung oder der



Archivierung). Die von uns beauftragten Dienstleister verpflichten wir – soweit dies erforderlich ist – gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO mit einem Auftragsverarbeitungsvertrag.

Darüber hinaus können wir Ihre Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der in Punkt 4 genannten Zwecke erforderlich ist, beispielsweise an Banken zur Durchführung von Zahlungen, an Steuerberater zum Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen oder an Auskunfteien zur Ermittlung Ihrer Bonität.

8. Übermittlung von Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten in Drittländer (d. h. Länder außerhalb der Europäischen Union/des Europäischen Wirtschaftsraums) oder an internationale Organisationen übermitteln müssen, werden wir dies nur tun, sofern die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO erfüllt sind.

9. Erforderlichkeit der Bereitstellung bestimmter Daten

Im Rahmen von Verträgen verarbeiten wir Daten, die wir für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der übernommenen vertraglichen Pflichten benötigen, oder die wir aufgrund einer gesetzlichen Pflicht erheben müssen. Sofern Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, werden wir unsere Verträge mit Ihnen nicht durchführen können.

10. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling im Sinne des Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO.

11. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen wir unterliegen, vorgesehen wurde.

Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

Sofern die Datenverarbeitung im berechtigten Interesse von uns erfolgt, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald dieses Interesse nicht mehr besteht.

Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht. Wir unterliegen hier den Aufbewahrungspflichten gemäß § 147 Abgabenordnung sowie § 257 HGB.



12. Ihre Datenschutzrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Postfach 3163

65021 Wiesbaden Telefon: +49 (0) 611 1408 – 0 Telefax: +49 (0) 611 1408 – 900

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 Buchstabe f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen. Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren.